



MASTERPLAN

Grüne Pleiße

Das war unsere Status- und Mitmachkonferenz
„Masterplan Grüne Pleiße“
am 04.11.2024, 18.00 Uhr
im Festsaal Neukieritzsch



Schulplatz 3, 04575 Neukieritzsch

**Grüne Pleiße
Mitmach-Konferenz**

4. November 2024
18:00 bis 21:00 Uhr
Festsaal Gemeinde Neukieritzsch



Agenda

1. Rückblick
2. Best Practice Spotlights
3. Podiumsdiskussion
4. Thematische
5. Netzwerk & Ergebnisse

Sei dabei und gestalte die Zukunft unserer Region aktiv mit!
Anmeldung: post@gruenepleisse.de

Rund vierzig Gäste aus allen Bereichen der Gesellschaft folgten der Einladung der Grüne-Pleiße-Projektteams und versammelten sich im Festsaal der Gemeinde Neukieritzsch. Sie erfuhren, wie es seit der Übergabe des Masterplans im Jahr 2024 mit den Ideen und Maßnahmen weitergeht, welche Projekte entlang der Grünen Pleiße anstehen und wie sie sich wirksam vernetzen können.

Die Bürgermeister der Kommunen Neukieritzsch, Rötha und Regis-Breitungen sorgten für eine offene und positive Atmosphäre. Aufgrund einer Kampfmittelwarnung konnte das Stadtoberhaupt von Böhlen leider nicht teilnehmen.

Das Hauptanliegen der Konferenz war es, den Status einzelner Maßnahmen und die nächsten Schritte vorzustellen und intensiv zu diskutieren. Dazu hatte das Grüne-Pleiße-Projektteam von StadtLand und LE Regio weitere Gäste eingeladen.

Markus Freygang, Betriebsleiter der Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, informierte über Umgestaltungsvorhaben entlang der Pleiße und sucht nach weiteren „Perlen“ an der Pleiße – Attraktionen, die es zu entwickeln gilt oder auf die verwiesen werden kann. Das Projektteam ermutigt auch nach der Konferenz zur aktiven Mitwirkung.

Ein inspirierendes Beispiel für Selbstwirksamkeit und Eigenverantwortung lieferte Sascha Kipping von der Bürgerinitiative Regis-Breitungen. Er berichtete, wie die Grüne Pleiße als Impuls diene, um die Stadt aktiv mitzugestalten. Daniel Zimmet, der neue Chef des Heimatvereins Regis-Breitungen, war ebenfalls anwesend und betonte die gemeinsame Verantwortung für das Gemeinwohl und die Lebensqualität in der Region.

Daraufhin kamen Stimmen aus der Region zu Wort. Nicole Preißer vom Tourismusverein Borna und Kohrener Land berichtete von ihren Aktivitäten und den Verbindungen zur Grünen Pleiße. Es entstand die Idee, große Ereignisse wie das Kirschblütenfest

Vielleicht der Schlüssel zum Erfolg? - Vielfalt der Themen



Stadverschönerung

Lebensspuren

Bibliothek

Freilichtbühne

Burgsuche

Kultur

Historie

Beteiligte Kommunen



Projektpartner



gefördert durch



Kontakt

Dr.-Ing. Uwe Ferber
Göde Nommensen

Dr. Sabine Heymann
Constanze Weiß



E-Mail: post@gruenepleisse.de
Instagram: [@gruene_pleisse](https://www.instagram.com/gruene_pleisse)
Facebook: [gruenepleisse](https://www.facebook.com/gruenepleisse)



Grüne Pleiße

vom 11. bis 27. April 2025 und das Grüne-Pleiße-Kulturlichter-Festival zu koordinieren und gegenseitig die Netzwerke einzubinden. Uwe Bruchmüller vom DOKMitt e.V. hob den Wert der Erinnerungskultur hervor und kündigte an, bald personelle Ressourcen für die Dokumentation der Zeitzeugenberichte aus den Strukturwandelzeiten zur Verfügung zu haben, um der Heimat Identität zu verleihen. Zudem wurde die Hoffnung geäußert, dass aus dem Prä-IBA-Prozess eine Internationale Bauausstellung mit Experimentierräumen für die Region hervorgehen kann.

Einen weiteren Einblick in die positive Wirkung der Bürgerschaft gab Ina Adler vom Kultur- und Heimatverein „Rund um den Eichberg e.V.“, die von den Fortschritten ihrer Vereinsarbeit innerhalb des Wurzener Landes berichtete. Obwohl es in der Vergangenheit Differenzen gab, hat man heute einen fruchtbaren Zugang zur interkommunalen Kooperation gefunden.

In der Vernetzungsrunde fanden angeregte Gespräche nicht nur über lokale kulinarische Angebote, sondern auch über Themen wie Gewässer- und Naturlandschaft, Kulturlandschaft und Energielandschaft statt.



Gewässer- und Naturlandschaft

- Ideen für die Pleiße am BDZ:
 - Bootssteg am BDZ
 - Seilfähre zur Uferverbindung
 - Wasser als Ressource erleben und lehren
- „Slow“-Wege und Rundwege zur Steuerung der Besucher, um Natur zu schützen und bewusst zu erleben
- Attraktivität des Umfeldes am Wasser für Mensch und Natur
- Orte des Verweilens am Wasser (Handyladen per Wasserkraft, Automatenimbiss, Wandertoi-letten, Papierkörbe (letztere eher an typischen Parkplätzen))
- Themenwanderungen zum Erleben der Gewässer- und Naturlandschaft
- Auch die Zuflüsse der Pleiße (Gösel, Wyhra, Eula) betrachten und so Mensch und Natur vernetzen
- Region als Schulort von der Grundschule bis BSZ und Gymnasium
- Aktivitäten am Wasser:
 - Müllsammelaktionen
 - Kunstinstallationen
 - Jedermann-Wegewarte (Aufmerksamkeit aller stärken)
 - Wegweiser gestalten, aufstellen und pflegen
 - Obstbaumpflanzungen



Kulturlandschaft

- Gemeinsame Projektideen von Böhlener Kulturverein, Kulturhaus Böhlen und BSZ Leipziger Land
- Thematische Kooperation mit dem Tourismusverein Borna und Kohrener Land
 - Kirchenfestival
 - Wanderevent
- Erstellen eines gemeinsamen Faltpfanes für Kirchen
 - Analoge und digitale Information für Interessenten
- Kulturlichter-Festival Grüne Pleiße
 - Straßenmusiker einbeziehen
 - Termin vor den Sommerferien prüfen (21.6.2024)
- Verbinden der Künste in Open-Air-Kultur
 - Kunst und Kultur mit Bildender Kunst verbinden, z.B. Pleinairs
- Kooperation von Kirschblütenfest und KulturLichter
 - d.h. terminlich abstimmen, gegenseitige Werbung in den Netzwerken, Erfahrungsaustausch

Energielandschaft

- Gründung der Bürgerenergiegenossenschaft [Projekte – Bürgerenergie – Landkreis Leipzig](#)
- Beteiligungsverfahren zum Energiepark in Rötha begonnen – Chance auf Modellanlage für Naturschutz und Agrofotovoltaik
- Energiepark Witznitz: Als Ausgleichsflächen sollen 160 Hektar für den Schutz von Umwelt und Natur, zur Förderung sozialer Projekte sowie des wachsenden Tourismus entwickelt werden.
- Interkommunale Wärmeplanung gestartet – bis 2028

Das Projektteam bedankt sich ganz herzlich bei allen Beteiligten für ihre aktiven Beiträge und das Engagement bei der Mitmachkonferenz. Gemeinsam haben wir an unserer wunderbaren Region gearbeitet und innovative Ideen ausgetauscht. Das Ziel der Veranstaltung, die lokalen Protagonisten zu unterstützen und zur Selbstwirksamkeit anzuregen, wurde ein Stück weiter vorangetrieben.

Beteiligte Kommunen



Projektpartner



gefördert durch



Kontakt

Dr.-Ing. Uwe Ferber
Göde Nommensen

Dr. Sabine Heymann
Constanze Weiß



E-Mail: post@gruenepleiße.de
Instagram: [@gruene_pleiße](https://www.instagram.com/gruene_pleiße)
Facebook: [gruenepleiße](https://www.facebook.com/gruenepleiße)



MASTERPLAN

Grüne Pleiße

Besonders erfreut hat uns die Nachricht, dass der Rötthaer Bürgermeister vom Sächsischen Städte- und Gemeindetag zu einer Vorstellung der interkommunalen Kooperation Grüne Pleiße vor über 150 Bürgermeistern eingeladen wurde. Wir wünschen viel Freude und Erfolg dabei!

Herzlichen Dank auch an die Verantwortlichen in Neukieritzsch, die uns mit ihrer Gastfreundschaft und Unterstützung eine solch gelungene Konferenz ermöglichen.



Obwohl sich das Projektteam nun verabschiedet, freuen wir uns auf neue Aktivitäten und die Umsetzung des Masterplans an der Grünen Pleiße.

Bleiben Sie inspiriert! Wir hoffen, Sie bald wiederzusehen!

Beteiligte Kommunen



Projektpartner



gefördert durch



Kontakt

Dr.-Ing. Uwe Ferber
Göde Nommensen

Dr. Sabine Heymann
Constanze Weiß



E-Mail: post@gruenepleisse.de
Instagram: [@gruene_pleisse](https://www.instagram.com/gruene_pleisse)
Facebook: [gruenepleisse](https://www.facebook.com/gruenepleisse)